## Presseinformation

4. April 2003

# Beschäftigungsprojekt für Frauen im Waldviertel

## Veredelung landwirtschaftlicher Produkte

Der Rückgang der Industrieproduktion im nördlichen Waldviertel um über 20 Prozent in den letzten beiden Jahrzehnten und der daraus resultierende hohe Anteil der Arbeitslosigkeit vor allem der Frauen, der durch die Ausgliederung von Betrieben nach Tschechien noch verstärkt wurde, war 1989 der Anlass zur Gründung des Vereins „Grenzland-Naturprodukte-Kreis“ in Brand (Marktgemeinde Brand-Nagelberg, Bezirk Gmünd). Der Verein ist ein soziales Bildungs- und Beschäftigungsprojekt mit dem Ziel, arbeitssuchende, langzeitarbeitslose Frauen über Umschulungen wieder in den Arbeitsmarkt zu integrieren. Deshalb wurde der Aufbau bisher fehlender Einrichtungen für die Veredelung von Bauernprodukten forciert. So verwenden die im Verein beschäftigten Frauen Biomehl und Getreide, um Brot und Bäckereien zu produzieren. Der Verein verfügt aber auch über einen eigenen Kräutergarten.

Der Verein ermöglicht den Frauen eine fachliche Qualifizierung in der Bäckerei, in Verkauf und Vertrieb, damit sollen auch die Vermittlungschancen erhöht werden. Gleichzeitig werden im Rahmen dieses Projekts ökologisch angebaute landwirtschaftliche Produkte veredelt und hochwertige Lebensmittel hergestellt.

Das Land Niederösterreich bewilligte kürzlich dem Verein „Grenzland-Naturprodukte-Kreis“ in Brand für das Beschäftigungsprojekt für das Jahr 2003 einen Zuschuss aus der Arbeitnehmerförderung von bis zu 63.944,44 Euro. Bei diesem Projekt werden im Jahr 2003 20 Teilnehmerinnen erwartet, die im Verein mitarbeiten, davon 14 Transitarbeitskräfte.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at